

Presseinformation

2. Dezember 2021

Start des NÖ Lawinenwarndienstes am 2.12.2021

LH-Stv. Pernkopf: Neues Service des Lawinenwarndienstes NÖ

Seit vergangenem Samstag wurden an der Alpennordseite immer wieder Niederschläge, hauptsächlich in Form von Schneefall, registriert. In Niederösterreichs Bergen kam es dabei zu einem Neuschneezuwachs von 20 bis 30 cm. Zudem sind noch weitere Neuschneemengen vorhergesagt, die durch den teils stürmischen Wind auch zu Tribschneeansammlungen führen können. Diese winterlichen Bedingungen haben LH-Stellvertreter Stephan Pernkopf veranlasst, den niederösterreichischen Lawinenwarndienst für die Saison 2021/22 offiziell zu starten.

Pernkopf fordert nicht nur alle Schitourengeher auf, sich auf der Website des NÖ Lawinenwarndienstes zu informieren, sondern appelliert auch an die Eigenverantwortlichkeit der Alpinistinnen und Alpinisten: „Die regionale Einstufung der Lawinengefahr durch den NÖ Lawinenwarndienst kann nie für alle Berge, Hänge und Abfahrten repräsentativ sein. Jeder Schitourengeher ist daher aufgerufen, selbst stets eine gewissenhafte Tourenplanung vorzunehmen und verantwortungsbewusst im Gelände unterwegs zu sein.“

„Die Lawinenwarndienste der Bundesländer werden in diesem Winter ihre Zusammenarbeit noch weiter ausbauen“, berichtet Pernkopf weiter. „Die im Vorjahr eingeführte einheitliche grafische Darstellung der Lawinenberichte der Länder Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Kärnten wird durch ein gemeinsames länderübergreifendes Skitourenforum erweitert.“

Entwickelt unter der Leitung der ZAMG, ist das neue Skitourenforum erstmals ab dieser Wintersaison verfügbar. Skitourengeherinnen und Skitourengeher können sich hier auf einer einheitlichen grafischen Oberfläche über Bundeslandgrenzen hinweg austauschen. Zusätzlich erhalten sie wichtige Informationen zur aktuellen Schneelage und möglichen Gefahrenstellen.

Bereits die einheitlichen Lawinenberichte der fünf Bundesländer Niederösterreich, Oberösterreich, Salzburg, Steiermark und Kärnten waren eine deutliche Verbesserung, wie 89 Prozent der Nutzerinnen und Nutzer in einer heuer durchgeführten Umfrage angaben. Ab diesem Winter werden sich auch noch zwei

Presseinformation

weitere Lawinenwarndienste dieser Zusammenarbeit anschließen und am gemeinsamen Skitourenforum beteiligen, nämlich jene von Vorarlberg und Bayern, und so zur Verbesserung einer nahezu grenzenlosen Schnee- und Lawineninformation beitragen.

Wer beim neuen Skitourenforum mitmachen will, meldet sich ganz einfach kostenlos über die Website des Lawinenwarndienstes Niederösterreich (www.lawinenwarndienst-niederoesterreich.at) an.

Weitere Informationen: Büro LHStv. Pernkopf, Jürgen Maier, Telefon 02742/9005/12705, E-Mail j.maier@noel.gv.at.